

Quintenzirkel herleiten

Durch ein Vorzeichen eine neu Dur-Tonleiter?

Du siehst hier eine C-Dur-Tonleiter.



Die spannende Frage ist, kann man nur durch das Hinzufügen eines \sharp den Tonvorrat für eine andere Dur-Tonleiter „erzeugen“?

Ich habe dir hier alle Möglichkeiten aufgeschrieben.

Aufgabe: Trage bei jeder Tonleiter die Abstände zwischen den Tönen ein.

Streiche danach die Tonleitern aus, bei denen schon beim ersten Blick auf die eingetragenen Abstände klar ist, dass mit dem neu entstandenen Tonvorrat keine Dur-Tonleiter möglich ist, aus.

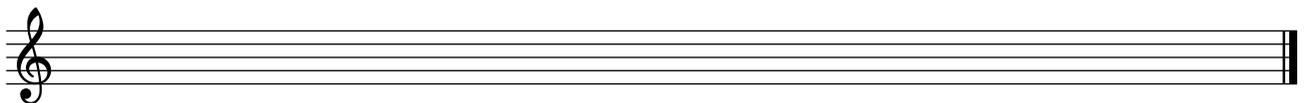
Tipp: Es ist teilweise sehr erhellend, wenn Du dir den Schritt zum versetzten Ton hin und vom versetzten Ton weg anschaust.





Aufgabe Teil 2: Untersuche die restlichen Tonleitern genauer, ob in ihnen eine neue Tonleiter enthalten ist.

Tipp: Beachte, ob Du das Halb- Ganztonmuster einer Dur-Tonleiter erkennen kannst. Schreibe diese Tonleiter von ihrem Grundton aus startend auf.



Fragen

Was für einen Ton muss man in einer C-Dur-Tonleiter mit einem Kreuz \sharp verändern, um den Tonvorrat für eine neue Dur-Tonleiter zu erhalten?

Das _____ wurde zu einem _____. Dies ist der (wievielte Ton?) _____ in der C-Dur-Tonleiter.

Die neue Dur-Tonleiter ist eine _____-Dur Tonleiter.

Das Intervall zwischen dem C und dem neuen Grundton _____ ist das Intervall einer: _____.

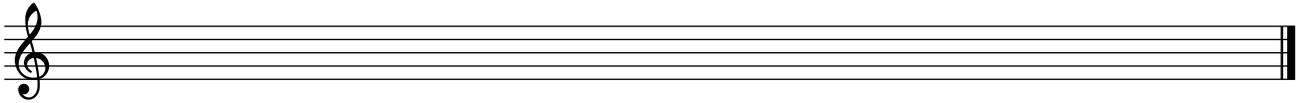
Ist das ein Gesetz?

Die spannende Frage ist, wenn ich wieder den _____¹ Ton der neu entstandenen Tonleiter mit einem \sharp erhöhe, ob wieder der Tonvorrat für eine neue Dur-Tonleiter entsteht?

¹Trage hier die Zahl von oben ein.

Ist das Intervall zwischen dem neuen Grundton und dem alten wieder eine _____^{2?}

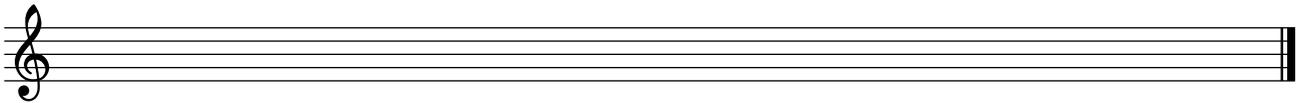
Aufgabe: Trage in diese Notenzeile die neu gefundene Dur-Tonleiter ein.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem alten Grundton und dem neuem ist eine: _____.

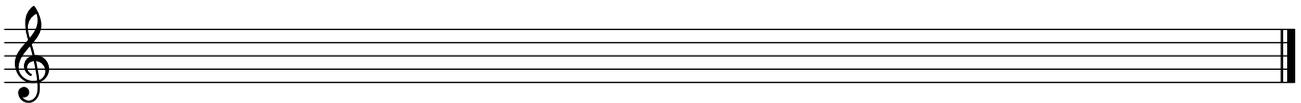
Jetzt erhöhst Du wieder den vierten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem alten Grundton und dem neuem ist eine: _____.

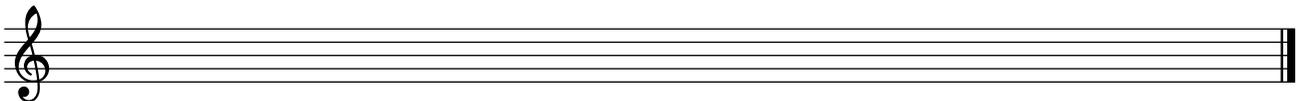
Jetzt erhöhst Du wieder den vierten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem alten Grundton und dem neuem ist eine: _____.

Jetzt erhöhst Du wieder den vierten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.

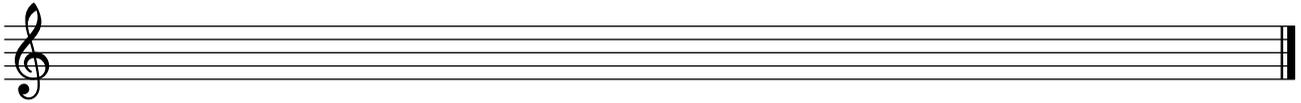


Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem alten Grundton und dem neuem ist eine: _____.

Jetzt erhöhst Du wieder den vierten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.

²Trage hier das vorhin herausgefundene Intervall ein.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem alten Grundton und dem neuem ist eine: _____.

Geht das auch mit einem \flat ?

Es ist eigentlich nicht mehr spannend, sondern pure Fleißarbeit. Geht das auch mit einem \flat ?

Ich habe dir hier alle Möglichkeiten aufgeschrieben.

Aufgabe: Trage bei jeder Tonleiter die Abstände zwischen den Tönen ein.

Streiche danach die Tonleitern aus, bei denen schon beim ersten Blick auf die eingetragenen Abstände klar ist, dass mit dem neu entstandenen Tonvorrat keine Dur-Tonleiter möglich ist, aus.

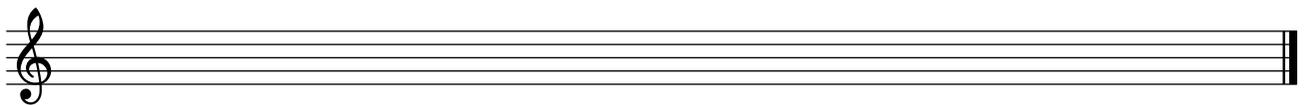
Tipp: Es ist teilweise sehr erhellend, wenn Du dir den Schritt zum versetzten Ton hin und vom versetzten Ton weg anschaust.





Aufgabe Teil 2: Untersuche die restlichen Tonleitern genauer, ob in ihnen eine neue Tonleiter enthalten ist.

Tipp: Beachte, ob Du das Halb- Ganztonmuster einer Dur-Tonleiter erkennen kannst. Schreibe diese Tonleiter von ihrem Grundton aus startend auf.



Fragen

Was für einen Ton muss man in einer C-Dur-Tonleiter mit einem \flat verändern, um den Tonvorrat für eine neue Dur-Tonleiter zu erhalten?

Das _____ wurde zu einem _____. Dies ist der (wievielte Ton?) _____ in der C-Dur-Tonleiter.

Die neue Dur-Tonleiter ist eine _____-Dur Tonleiter.

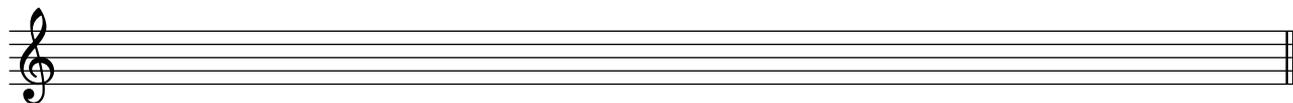
Das Intervall zwischen dem neuen Grundton _____ und dem C ist das Intervall einer: _____.

Wieder: Ist das ein Gesetz?

Die spannende Frage ist, wenn ich wieder den _____³ Ton der neu entstandenen Tonleiter mit einem \flat erniedrigen, ob wieder der Tonvorrat für eine neue Dur-Tonleiter entsteht?

Ist das Intervall zwischen dem neuen Grundton und dem alten wieder eine _____⁴?

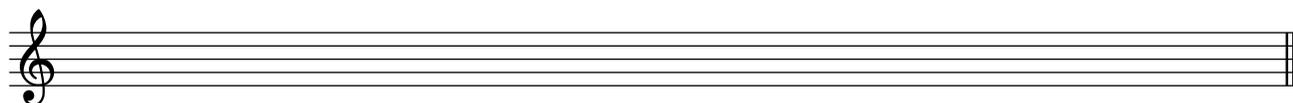
Aufgabe: Trage in diese Notenzeile die neu gefundene Dur-Tonleiter ein.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem neuen Grundton und dem alten ist eine: _____.

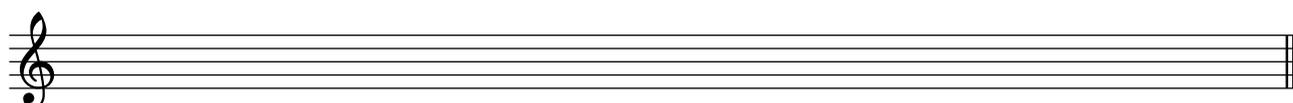
Jetzt erhöhst Du wieder den siebten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem neuen Grundton und dem alten ist eine: _____.

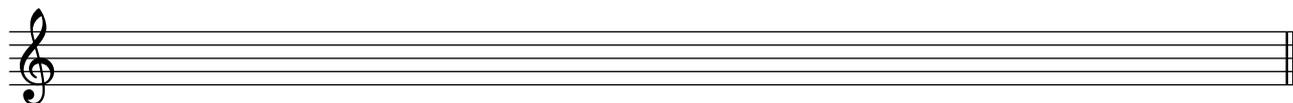
Jetzt erniedrigst Du wieder den siebten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem neuen Grundton und dem alten ist eine: _____.

Jetzt erhöhst Du wieder den siebten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.



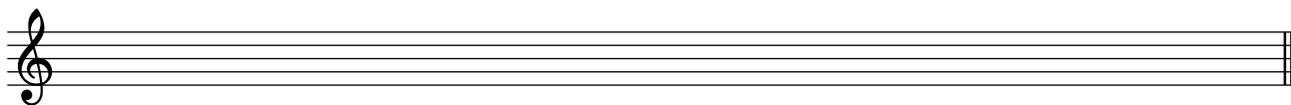
Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem neuen Grundton und dem alten ist eine: _____.

³Trage hier die Zahl von oben ein.

⁴Trage hier das vorhin herausgefundene Intervall ein.

Jetzt erniedrigst Du wieder den siebten Ton der neuen Tonleiter und schreibst hier die neue Tonleiter auf.



Der neue Grundton ist das: _____.

Das Intervall zwischen dem neuen Grundton und dem alten ist eine: _____.

Quintenzirkel schreiben

Aufgabe: Trage Grundtöne und Vorzeichen der gefundenen Tonleitern ein. Im Uhrzeigersinn die Tonleitern mit den \sharp en. Gegen den Uhrzeigersinn die Tonleitern mit den \flat 's.

